

7. Dezember 2012

MA Health Communication arbeitet mit Harvard zusammen

Unser berufsbegleitendes Masterprogramm “Health Communication“, im Herbst 2012 unter der Leitung von **Klaus Schönbach** und **Angela Fritz** gestartet, arbeitet aktuell mit der Harvard University zusammen. Professor K. "Vish" Viswanath, Vorsitzender des “steering committee“ des Schwesterprogramms in Harvard und Dozent im Universitätslehrgang der Universität Wien, untersucht derzeit, wie sich ein kritischer Umgang mit Informationen im Internet fördern lässt. Unter dem Titel “Click to connect“ werden regelmäßig die Kenntnisse der NutzerInnen von Gesundheitsinformationen im Internet mit dem Wissen von Personen verglichen, die das Internet dazu nicht aufsuchen. Ziel: Strategien für den Umgang mit den oft irreführenden Gesundheitsinformationen im Internet zu entwickeln. Im Wiener Masterprogramm startet nun eine Parallelstudie in Österreich. Infos zu unserem postgradualen MA Health Communication unter www.postgraduatecenter.at/healthcommunication

Gastprofessur

Dr. Dhavan Shah, Maier-Bascom-Professor an der University of Wisconsin, Madison, ist unser Gastprofessor im Jänner. Shah ist Direktor des Mass Communication Research Center in Madison. Er ist weltweit bekannt für seine Forschung zu Medienwirkungen auf soziale und politische Einstellungen, auf Gesundheitsverhalten und Bürgerbeteiligung. Er hält bei uns ein Forschungsseminar und steht für Beratung und Colloquien zur Verfügung. Mehr zu Dhavan Shah: <http://www.journalism.wisc.edu/~dshah>

Auszeichnung

Das Projekt „myITS“ von **Gerit Götzenbrucker** erhielt beim Content Award Vienna für Medienschaffende der ZIT eine Auszeichnung in Höhe von 5.000,-.

Alumni-Verein richtet Facebook-Seite ein

Unser im vergangenen Jahr gegründeter Alumni-Verein hat ab jetzt eine eigene Facebook-Seite. <http://www.facebook.com/groups/ipkw.alumni/>. Bisherige Aktivitäten des Vereins: eine Begehung unseres neuen Gebäudes im Sommer, zwei „uni-talks“ – mit Danielle Spera und Hugo Portisch und eine Mitgliederversammlung in der vergangenen Woche.

Gäste am Institut

In der PR-Vorlesung von **Roland Burkart** ist am Dienstag, 18. Dezember, 16.00-17.30 Uhr, Hs. 1 (Währinger Str. 29, 1. Untergeschoß) unser Absolvent **Dr. Peter Köppl** zu Gast, Inhaber und Geschäftsführer der "Mastermind Public Affairs Consulting". Er wird einen Gastvortrag zum Thema "Lobbying der missverstandene PR-Berufe" halten. Der Vortrag ist frei zugänglich.

David Nicolas Hopmann (Associate Professor, University of Southern Denmark) hält im Rahmen des Forschungskolloquiums der Abteilung Werbeforschung von **Jörg Matthes** am 10. Dezember einen Gastvortrag zu der von ihm und Michael F. Meffert durchgeführten Studie „Messages Received—But How Are They Processed? How Political Conversations Condition Media Exposure Effects.“ Alle interessierten KollegInnen sind recht herzlich eingeladen! Das Kolloquium findet von 13.00-14.00 Uhr im Besprechungsraum 7.33 statt.

Personalia

- **Sarah Marquardt** ist wieder in unserem Team. Sie vertritt ab jetzt die Karenzstelle von Dana Grohs als Referentin von Klaus Schönbach.
- Die Erasmus-Universität Rotterdam hat **Klaus Schönbach** zu ihrem ausländischen Gutachter für die Evaluation des dortigen „International Bachelor’s Programme in Communication und Media (IBCoM)“ bestellt. IBCoM wurde 2009 als rein englischsprachiger und auf international vergleichende Forschung ausgerichteter BA für 150 ausgewählte Studierende pro Jahr ins Leben gerufen und muss jetzt nach niederländischem Hochschulgesetz auf seine Daseinsberechtigung evaluiert werden.

Neue Publikationen

- **Hömberg, W.** (2012). Lob der Periodizität. *Medien & Zeit*, 27, 7-14.
- **Sarikakis, K. & Ganter, S.A.** (2012). Governance and technologies of surveillance: revisiting the gendered divide. *Medien Journal. Neue Kommunikationstechnologien und Gender* (Editorial von Johanna Dorer), 36, 6-21.
- **Sarikakis, K.** (2012), 'Crisis' – 'Democracy' – 'Europe': terms of contract? Framing public debates of the crisis. Austrian Research Association, Online-Ressource: http://www.oefg.at/text/veranstaltungen/financial_crises/Beitrag_Sarikakis.pdf

Tagungen und Vorträge

- **Wolfgang Duchkowitsch** hielt am 29. November in Bratislava anlässlich des 60-jährigen Bestehens der Abteilung für Journalismus der Komensky-Universität ein Referat: "Die 'hohe Schule' des Journalismus: Ausbildungsstätten in Österreich".
- **Maximilian Gottschlich** hielt beim diesjährigen Postgraduiertenkurs der Arbeitsgruppe Endoskopie der ÖGGH und der Universitätsklinik für Innere Medizin III am 24. November in Wien den Abschlussvortrag: "Die heilsame Kraft des Wortes". Bei der ökumenischen Herbsttagung des Instituts für religionspädagogische Bildung der Katholisch-

Pädagogischen Hochschule Edith Stein sprach er am 28. November über "Religion in der Informationsgesellschaft - zwischen Medienlogik und Glaubensgeheimnis".

- Thomas A. Bauer hielt am 30. November bei der Kick-Off-Konferenz des TEMPUS-Projektes "Crossmedia und Qualitätsjournalismus" in Sibiu/Rumänien einen Vortrag zum Thema "Medien für eine zivile Gesellschaft. Paradigmata und Paradogmata für ein qualitätsengagiertes Curriculum." Moderiert wurde das Panel von Stefan Ossmann (Projektassistent). <http://www.thomasbauer.at/wordpress/inhalt/wp-content/uploads/2012/11/TEMPUS-CuQ-Kick-off.pdf>
- Vom 21.-23. November fand in Würzburg die Tagung „Innovation der Persuasion – die Qualität der Werbe- und Markenkommunikation in neuen Medienwelten“, ausgerichtet von der Ad-hoc-Gruppe Werbekommunikation in der DGPUK, statt. Von unserem Institut waren **Jörg Matthes, Franziska Marquart, Florian Arendt** und **Brigitte Naderer** anwesend. Sie sprachen zu folgenden Themen: „Unscheinbare politische Werbung? Der Einfluss positiv-beruhigender Plakatmotive auf die Korrelation zwischen impliziten und expliziten negativen Einstellungen gegenüber Ausländern“. (Arendt, Marquart, Matthes) „Zum Einfluss von Nahrungsmittel-platzierungen in Kinderfilmen: Effekt auf das Verhalten, nicht aber die Einstellungen?“ (Matthes, Naderer)
- **Jörg Matthes** und **Franziska Marquart** nahmen vom 29.11.-01.12. an der Tagung der DGPUK-Fachgruppe „Visuelle Kommunikation“ in Berlin teil. Sie stellten dabei ihr Paper „*Bald fremd in unserer Heimat? Wirkung negativer visueller Frames in Wahlplakaten auf die Einstellungen gegenüber Migranten*“ vor.
- **Katharine Sarikakis** hat am 18./19. Oktober am Workshop „The Financial Crises of the 21st Century“, ausgerichtet von der Österreichischen Forschungsgemeinschaft, teilgenommen. Sie sprach in diesem Rahmen zum Thema „Crisis’ – ‚Democracy’ – ‚Europe’: terms of contract? Framing public debates of the crisis“.

Veranstaltungen

Vom 22.-23. November fand am Institut im Rahmen der ESRC Series „Digital Policy: Connectivity, Creativity and Rights“, der Workshop „What digital future?“ statt, an dem Gäste aus den USA, Großbritannien, Schweden, Deutschland und Österreich teilnahmen. Der Workshop wurde von der Media Governance and Industry Research Group mit der Unterstützung der University Brighton, dem Oxford Institute for Internet Research und der University of Leicester durchgeführt. **Katharine Sarikakis** fungiert im Rahmen der ESRC Seminarreihe als Co-Antragssteller. Die Veranstaltung wurde von ihr unter organisatorischer Mithilfe von **Sarah Ganter** und **Mario Lick** organisiert. Nähere Informationen können auf <http://mediagovernance.univie.ac.at> und <http://arts.brighton.ac.uk/projects/esrc-research-seminar-series> abgerufen werden.

Unser Institut in den Medien

- **Gerit Götzenbrucker** wurde in der Dezember-Ausgabe des Magazins „statement“, herausgegeben vom Österreichischen Journalisten Club, zu ihrem Artikel „Facebook – Chance oder Gefahr für den Journalismus“ befragt. <http://www.oejc.at/index.php?id=3&L=0>
- In der November-Ausgabe der Zeitschrift „architektur.aktuell“ erschien ein Artikel mit vielen Fotos über unser neues Haus in der Währinger Straße. pdf beiliegend.

- **Katharine Sarikakis** gab der ORF-Plattform <http://science.orf.at/> ein Interview zur Finanzkrise, neuen Kommunikationsformen in der Gesellschaft und Journalismus. <http://science.orf.at/stories/1708331/>

Stellenausschreibung

An unserem Institut ist eine halbe Senior-Lecturer-Stelle im Bereich Werbeforschung zu besetzen. Die Stelle wird voraussichtlich in den kommenden 14 Tagen in unserem Jobcenter online stehen.

Bitte Meldungen für unseren nächsten Newsletter (Redaktionsschluss: **diesmal ausnahmsweise Mittwoch, 19.12., 13:00 Uhr**) an martina.winkler@univie.ac.at schicken und sie kontaktieren, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen.

Impressum:

Herausgeber: Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien
1180 Wien, Schopenhauerstraße 32

Redaktion: Prof. Dr. Klaus Schönbach, Institutsvorstand, und Martina Winkler
